

Land-Kurier Die Zeitung für Kladow, Gatow und Umgebung

Aktuell Informativ Bärenstark März 2017 Nr. 149



KUKE-HARTWIG & ZIMMERMANN

ANWALTSSOZIETÄT

MIKE KUKE-HARTWIG Rechtsanwalt

Fachanwalt für Erbrecht Fachanwalt für Familienrecht Testamentsvollstrecker Mediator

Testamente

Erb- und Pflichtteilsrecht

Vorsorgevollmachten

Scheidungsrecht

Vorweggenommene Erbfolge

Vermögensauseinandersetzung

MARTIN ZIMMERMANN Rechtsanwalt

Fachanwalt für Strafrecht

Strafverteidigung

Miet- und WEG-Recht

Ordnungswidrigkeitenrecht

Vertragsrecht

Arbeitsrecht

Grundstücksrecht

HEIKO FILI BRANDT Rechtsanwalt

Fachanwalt für Verkehrsrecht

Strafverteidigung

Betäubungsmittelstrafrecht

Nebenklage/Opferschutz

Sexualstrafrecht

Jugendstrafrecht

Zivilrecht/Forderungseinzug

TANJA BEDRUNA Rechtsanwältin

Familienrecht

Unterhaltsrecht

Sorge- und Umgangsrecht

Erbrecht

Betreuungsrecht

Allgemeines Zivilrecht

Kladower Damm 366 A 14089 Berlin (Cladow Center) Telefon 36 43 33 20 36 43 33 22 Telefax

www.khz-berlin.de

kanzlei@khz-berlin.de

AUS DEM INHALT

KAT WEGNER: LÖSUNG FÜR **DIE KOLONIE** HAVELGUT



SEITE 6

KAI WEGNER KÄMPFT FÜR MEHR SAUBERKEIT **IM BEZIRK**



SEITE 8

NEUWAHLEN: DER NEUE VORSTAND DER KLADOWER CDU



SEITE 10

NACHTBUSLINIE N35 **WIRD MIT IHREN FAHRZEITEN ANGEPASST**



SEITE 11





SEITE 16

750 JAHRE KLADOW MIT **FESTKONZERT** UND **FESTUMZUG**



SETTE 18

25. OSTEREIEIRSUCHE FÜR KIDS **IN KLADOW**



SEITE 28

PROF. FLÄMING **PLÄDIERT** FÜR DIE "KLIMA-SCHUTZ-



SEITE 38

RENTE"





Haus verkaufen UND weiterhin Wohnen in Kladow?

Hausverkauf und Wohnungsanmietung durch uns

- Alles aus einer Hand -

Kostenlose Beratung und Marktwerteinschätzung Verkauf BONAVA-Häuser am Golfplatz

Kindlebenstraße 27 · 14089 Berlin

Mobil: 0152 - 310 66 173 Telefon: (030) 36 80 22 78



Inh. Dipl.- Ing. Barbara Neumann E-Mail: info@neumann-immo.berlin www.neumann-immo.berlin

Trendfrisuren vom Trendfriseur

Friseurmeister Loth & Lippert

Alt - Gatow 39 14089 Berlin Tel.: 030 - 362 40 30 od. 030 - 361 49 67







Di. , Mi., Fr.

Do.

Sa.



9 - 18 Uhr

9 - 19 Uhr

9 - 14 Uhr

VWW.SAIOH-ICTH.de

LIEBE KLADOWERINNEN UND KLADOWER,

im Namen der Landkurierredaktion möchte ich Sie im lang erwarteten Frühling willkommen heißen hoffe sehr, Sie hatten einen folareichen lahresstart. Für den weiteren Jahresverlauf aber wünsche ich Ihnen viel Freude und Glück auf all Ihren Wegen!

Vielen Dank, dass Sie uns über den redaktionellen Winterschlaf treu geblieben sind. Für unsere erste Ausgabe haben wir uns einigen spannenden Themen gewidmet. Mit der Nachlese zum Kladower Christkindlemarkt und der Spendenaktion für das Jonas Haus werfen wir einen kleinen Blick zurück in die Weihnachtszeit, Doch mit der Kladower Ostereiersuche und den Hinweisen. auf die zahlreichen Veranstaltungen im Festiahr 750 Jahre Kladow geht für uns der Blick in freudiger Erwartung auf das Kommende nach vorn.

Dazwischen liegen Themen, die darüber diskutieren, wie wir unser Zusammenleben gemeinsam gestalten können. Wie viel Sicherheit ist uns wichtig? Wohin mit unserem Müll? Ist mein sommerliches Refugium gesichert? Doch auch die Zukunftsfragen haben eine hohe Relevanz. So thematisiert dieser Landkurier anhaltende Verkehrsproblematik im Spandauer Süden. Wir möchten mit Ihnen gemeinsam auch die Lösungssuche gehen. Doch auch die "Politik über den Tag hinaus"- unser fester Diskussionsbeitrag -wird sich wieder wichtigen Themen des Zusammenle- Redaktion Landkurier



Patrick Wolf Vorsitzender der CDU Kladow

bens widmen. Themen, die uns alle etwas angehen.

Die "kleinen" Themen dürfen aber auch weiterhin nicht vernachlässigt werden. Dazu zählen natürlich alltägliche, wenn auch kleine Probleme zum Beispiel mit den öffentlichen Verkehrsmitteln -, doch ebenso, mit welchen Mitmenschen verbringen wir eigentlich unseren Kladower Alltag? Unser Interview mit (...) wird hierzu informieren.

Ich wünsche Ihnen nun viel Freude bei der Lektüre und bereits jetzt hoffe ich sehr, dass Sie im Kreise Ihrer Lieben ein entspanntes Osterfest genießen können. Lassen Sie es sich gut gehen und bis bald!

Thr Patrick Wolf

PERSPEKTIVEN FÜR DIE KOLONIE HAVELGUT

Kai Wegner MdB

Liebe Nachbarinnen und Nachbarn im Spandauer Süden,

als mich im August letzten Jahres die Nachricht erreichte, dass das Bezirksamt der Kolonie Havelgut gekündigt hatte, war ich gelinde gesagt sehr verwundert. Das Bezirksamt wollte die Gebäude abreißen, um neben dem neuen, hier vorbeiführenden Havelradwanderweg einen Grünstreifen zu schaffen. Für die unmittelbar dahinter stehenden Lauben auf dem viel größeren Teil des Areals hätte sich nichts geändert, da dieses Gelände dem Bund gehört und von diesem auch weiterhin verpachtet wird. Eine einheitliche Renaturierung, wie vom Bezirksamt angestrebt, wäre so nicht möglich gewesen. Die CDU Spandau hat sich daher für eine sofortige Aussetzung des Abrisses der Lauben eingesetzt. Unser Ziel war es, ein Gesamtkonzept von Bezirk und Bund für das Areal zu erreichen. Hierbei sollten auch die Belange der Menschen, die dort ihre Freizeit verbringen, eine besondere Beachtung finden.

Einig waren sich alle Seiten, dass zur Umsetzung eines Fahrradrastplatzes das ehemalige "Havelcasino" zeitnah abgerissen werden müsste. Dieser Fahrradrastplatz soll zu einer weiteren Aufwertung des bereits bestehenden und dort entlang führenden Havelradwanderweges führen.

Wie angekündigt habe ich mich gemeinsam mit Spandaus Vizebürgermeister Gerhard Hanke nach der Neubildung des Bezirksamtes für eine Lösung eingesetzt. Wie mir Spandaus neuer Baustadtrat Frank Bewig nun mitteilte, konnte eine Lösung gefunden werden! Der Kompromiss, den ich sehr begrüße, sieht vor, dass die Parzellen etwas verkleinert werden und ein Wohnwagen bis zum 30.06.2017 entfernt werden muss. Außerdem darf das bezirkseigene Grundstück grundsätzlich nicht mehr befahren werden. Auf ihm herrscht zudem ein Parkverbot. Mittlerweile ist dieser bürgerfreundliche Kompromiss auch vertraglich besiegelt, so dass wir aufatmen und uns über den Fortbestand der Laubenkolonie freuen können.

Ich wünsche Ihnen einen schönen Frühlingsanfang. Sollte Ihnen ein Thema unter den Nägeln brennen oder wollen Sie mich einmal im Deutschen Bundestag besuchen, können Sie sich gern unter 030 / 227 77 610 oder kai.wegner@bundestag.de jederzeit an mich und mein Team wenden.

Mit den besten Grüßen

Kai Wegner

P.s.: Wollen Sie mehr über meine politische Arbeit erfahren? Ich möchte Sie herzlich dazu einladen, mit mir ins Gespräch zu kommen:

9. April, 11:30 Uhr

Politischer Frühschoppen "mitten in Spandau" im Brauhaus in Spandau. ■

FR!!HLINGSERWACHEN!



Testen 9,95€ pro Woche



SCULPT Fitness Club Havellandhalle 033201 21022 & schnell strom FITNESS Berlin Kladow 030 92280855 10 Wochen 99,95€. **Spielregeln:** Barzahlung sofort - 25 Einheiten in Testphase. Nur einmal pro Person.





Ihr kompetenter Partner für

Tischlerarbeiten, Möbel, Fenster, Türen, Rollläden, Markisen, Insektenschutz, Reparaturservice

Rufen Sie uns an, wir beraten Sie gerne.

Tischlerei Gänserich GbR. Döberitzer Str. 1 · 14476 Potsdam OT Fahrland Thomas Gänserich · Beate Gänserich-Schulz

Telefon 03 32 08/5 03 04 · Telefax 03 32 08/5 00 98 · www.gaenserich.de



KAI WEGNER KÄMPFT FÜR MEHR SAUBERKEIT IM BEZIRK

Dreckecken, überfüllte Mülleimer, Verwahrlosung - ein Bild, das die CDU nicht in Spandau haben möchte. Die Spandauer Christdemokraten fordern daher ein Mülleimer-Sonderprogramm vom Berliner Senat.

Die Bezirke müssen in der Lage sein, bedarfsgerecht neue Mülleimer aufstellen zu lassen, sagt der CDU-Vorsitzende und Spandauer Bundestagsabgeordnete Kai Wegner dem Landkurier. Gemeinsam mit den Spandauerinnen und Spandauern will die Partei den Senat auf fehlende und überfüllte Mülleimer hinweisen.

"Berlin ist dreckiger als viele andere Städte. Es gibt Gegenden und Plätze, an denen sich immer mehr

Müll ansammelt", meint Kai Wegner. "In verwahrlosten Ecken fühlen sich die Menschen nicht wohl und unsicher. Dreckecken haben daher in Spandau und Berlin nichts verloren!"

Der Grund für die zunehmende Verwahrlosung ist aus Sicht der CDU Spandau nicht nur die Unachtsamkeit vieler, sondern auch, dass oftmals weit und breit kein Mülleimer zu finden ist. Ob an belebten Orten oder beim Spaziergang mit dem Hund - nicht selten landet der Müll dann im Gebüsch oder auf der Straße. "Wo einmal Müll liegt, kommt immer mehr dazu. Das will ich nicht akzeptieren", sagt Kai Wegner und fügt entschieden hinzu: "Spandau ist Heimat und die Heimat muss sauber sein!"

Das Aufstellen, aber vor allem auch das Leeren der Mülleimer kostet Geld. Geld, das der Senat den Bezirken zur Verfügung stellen muss. Aus eigener Kraft können die Bezirke das nicht stemmen. Daher benötige der Bezirk ein Mülleimer-Sonderprogramm.

Die CDU Spandau lädt die Spandauerinnen und Spandauer ein, gemeinsam auf fehlende oder permanent überfüllte Mülleimer hinzuweisen. Die Meldungen werden gesammelt und Bezirk und Senat zugeleitet, damit sich die Situation vor Ort verbessert.

Bis zum 31.Mai 2017 können Sie fehlende oder überfüllte Mülleimer unter info@cdu-spandau.de oder Telefon 333 11 33 melden.









Fax 030 / 36 99 29 20 Funk 0177 / 864 22 62



Ihr Partner für den Verkauf Ihrer Immobilie

Wir vermitteln seit vielen Jahren erfolgreich Wohnimmobilien in unserer schönen Havelregion.
Vertrauen Sie auf unsere
Ortskenntnis und unser
Fachwissen.

Gern stehen wir für einen unverbindlichen Beratungstermin zur Verfügung.



Beate Schökel

- ★ Winzerstraße 30·13593 Berlin
- **4** 030 368 02 143
- 0172 399 03 14
- immobilien@jmk-spandau.de
- ¬ www.jmk-spandau.de

NEUWAHLEN IN DER KLADOWER CDU -NEUE WEGE GEHEN IST DAS ZIEL

Parteien befinden sich im stetigen Wandel, es gilt der ständige Wettbewerb um die besten Ideen. So funktioniert Demokratie und das Ergebnis dieser demokratischen Prozesse, so bei Neuwahlen von Parteivorständen, ist eine bestmöglich aufgestellte Mannschaft, die für ihre Ziele einsteht.

Die Kladower CDU wählte im Februar diesen Jahres einen neuen Vorstand. Der bisherige Vorsitzende Patrick Wolf wurde hierbei mit einer deutlichen Mehrheit in seinem Amt bestätigt. Gemeinsam mit seiner Mannschaft,



Patrick Wolf Vorsitzender der CDU Kladow

bestehend aus den Stellvertretern Tanja Franzke und Siegfried Wärk, der Schatzmeisterin Karola Wärk sowie die weiteren Mitgliedern des Vorstandes Elke Flämig, Andrea Wolf - unserer neuen Mitgliederbeauftragten -, Andrea Krause, Kathleen Kantar, Andreas Rösler, Tim Hirselandt, Florian Hohner, Maximilian Ringleb und Dion Porth, hat sich der wiedergewählte Vorsitzende hohe Ziele gesteckt.

Unter dem Motto "Neue Wege gehen!" ist es unser Ansinnen, besser und regelmäßiger über unsere Politik in Kladow zu informieren, aber vor allem auch ansprechbarer zu werden. Denn wir sehen es nicht als Hauptaufgabe unsere Politik durchzusetzen, sondern Ihre Anliegen aufzunehmen. Denn nur gemeinsam können wir unser Kladow noch schöner, noch liebenswerter machen. Mit unserem neuen Vorstand sind wir bereit dazu! Ein Mix aus Jüngeren und Erfahrenen, vom Arbeiter bis zu Selbständigen, vom Auszubildenden bis zum Studenten: das macht die Vielfalt unseres Vorstandes aus.

Wir möchten Sie dazu aufrufen uns bei unserer Arbeit zu unterstützen. Zwar haben wir alle verschiedene Interessen und Vorstellungen, aber im Herzen sind wir doch alle Kladower. Also lassen Sie uns ins Gespräch kommen und packen wir es an!

Von Patrick Wolf Vorsitzender der CDU Kladow

ENDLICH: DER NACHTBUSVERKEHR IN KLADOW WIRD ANGEPASST!

Fährt man zu späten Uhrzeiten mit den öffentlichen Verkehrsmitteln nach Kladow, so stehen viele Kladowerinnen und Kladower, die dann in "Alt-Kladow" mit der Nachtbuslinie die letzten Meter bis zu ihrem Zuhause, kommen oftmals vor einem Problem. Denn kommt man mit dem Bus verspätet an, so fährt einem der Nachtbus sprichwörtlich vor der Nase weg. Unerträglich lange Wartezeiten auch – und gerade in den Wintermonaten – bei widrigen Witterungsverhältnissen. Das war ein Zustand, der so nicht weiter für sich gelassen werden durfte.

Über ein Bürgeranliegen forderte die CDU Kladow daraufhin, dass die Ankunfts- und Abfahrtszeiten der Nachtbuslinien nach und in Kladow besser aufeinander abgestimmt werden müssen. Im Ergebnis brachten unsere Bezirksverordneten über die CDU Fraktion in der Bezirksverordnetenversammlung von Spandau einen Antrag ein, der unserer Forderung entsprach. Im Verkehrsausschuss machte uns der zuständige Mitarbeiter der BVG darauf aufmerksam, dass er dankbar für diesen Antrag war und bereits entsprechende Schritte einleitete. Er hat und wird die Fahrer der Nachtbuslinie N35 dazu anhalten, auch auf verspätete Busse aus Spandau kommend zu warten, um auch alle Passagiere aufnehmen zu können. Damit soll es



Maximilian Ringleb Mitglied im Vorstand der CDU Kladow

nun in Zukunft zu keinen Problemen mehr kommen.

Wir als Kladowerinnen und Kladower werden dennoch gebeten, wenn es zu Problemen auf der Nachtbuslinie kommt oder sonstige Anliegen vorhanden sind, uns umgehend beim zuständigen Mitarbeiter der BVG zu melden. Möglichst sollen diese Meldungen auch Datum und Uhrzeit des Geschehens enthalten, um auch zielführend und effektiv wirken zu können.

Gemeinsam mit weiteren Akteuren im Bezirk konnten wir so erfolgreich ein Bürgeranliegen umsetzen. Sollten auch Sie Anregungen und Probleme haben – so z. B. in Bezug auf die öffentlichen Verkehrsmittel – so melden Sie sich bei uns. Schreiben Sie einfach eine E-Mail an kladow@cdu-spandau.de. Wir stehen Ihnen gerne zur Seite!

Von Maximilian Ringleb Mitglied im Vorstand der CDU Kladow



AM OSTERSAMSTAG, DEM 15. APRIL 2017



- 16:00 UHR OSTEREIERSUCHE FÜR DIE KLEINEN
- CA. 17:30 UHR ENTZÜNDUNG DES FEUERS
- KAFFEE UND SELBSTGEMACHTER KUCHEN
- BIER VOM FASS UND LECKEREIEN VOM GRILL

Leider stehen nicht genügend Parkplätze zur Verfügung. Wir bitten Sie daher, die Öffentlichen Verkehrsmittel zu benutzen. Sie erreichen das Osterfeuer mit dem 134 bis zur Haltestelle Pfirsichweg oder dem X34 bis zur Haltestelle Gatow-Kirche. Vielen Dank für Ihr Verständnis!

www.ff-gatow.de



- Täglich HU über amtlich zugelassene Prüfingenieure (Mo.- Fr.), AU durch unsere Werkstattmitarbeiter
- Pannen- u. Unfallhilfe. Abschleppservice
- Exklusive Kundenkarte mit vielen Vorteilen

Toyota C-HR 1,2-I-Turbo, 85 kW (116 PS), 6-Gang-Schaltgetriebe. **Kraftstoffverbrauch inner-orts/außerorts/kombiniert 7,4/5,1/5,9 I/100** km, **CO₂-Emissionen kombiniert 135 g/km.**



M.C.F. Motor Company Fahrzeugvertriebsgesellschaft mbH **13599 Berlin-Spandau** · Am Juliusturm 50 · Tel. 030/49 88 08 68 00

VERKEHRSSITUATION IM SPANDAUER SÜDEN

Fahrradinfrastruktur in Spandau

Der Berliner Senat hat weitreichende Investitionen in die Fahrradverkehrsinfrastruktur angekündigt. Das Fahrrad ist das ideale Verkehrsmittel für viele Alltagswege. Wer regelmäßig Rad fährt, hält sich zudem fit und gesund. Um den Radverkehr in Spandau weiter zu fördern, müssen die vom Berliner Senat angekündigten Investitionen schnell umgesetzt werden. Deshalb setzt sich die CDU-Fraktion Spandau für die Einstellung zweier Ingenieure im Bezirksamt Spandau ein, deren Schwerpunkt in der Planung und der Begleitung der Umsetzung der Investitionsvorhaben liegen soll.

Einen entsprechenden Antrag haben wir in die Sitzung der Bezirksverordnetenversammlung Spandau am 01. März eingebracht. Der Antrag wurde in die Fachausschüsse für Haushalt und Verkehr überwiesen und wird dort weiterhearbeitet.

Umbau des Ritterfelddamms

Das beschauliche Leben im Spandauer Süden wird oftmals durch Verkehrsengpässe - insbesondere auf der Potsdamer Chaussee, dem Ritterfelddamm und der Gatower Straße - getrübt. Der Berufsverkehr belastet die Straßen bereits über ihre Kapazitätsgrenze hinaus. Sind dann noch Bauarbeiten nötig oder ein Unfall blockiert eine der Straßen ist der Verkehrsinfarkt vorprogrammiert. Denn auch in Zukunft ist mit Zuzug in den Spandauer Süden zu rechnen.

Daher gilt es an Lösungen für die Gatower und Kladower zu arbeiten, die Verkehrssituation Schritt für Schritt zu verbessern und alle Verkehrsmittel zu

berücksichtigen. Ein solch umfangreicher Schritt ist für den Ritterfelddamm geplant. Die Planungen für den Ausbau des Ritterfelddammes werden ab dem Jahr 2020 beginnen. Daher gilt es bereits jetzt, die Ideen der Bürger im Spandauer Süden zu berücksichtigen und Ideen sowie Vorschläge an das Bezirksamt zu kommunizieren.

Die CDU Kladow führt zu der Verkehrssituation im Spandauer Süden eine Umfrage durch. An dieser können Sie im Rahmen von Veranstaltungen, Infoständen aber auch über das Internet teilnehmen.

Sie erreichen Ihre Vertreter vor Ort über die Kreisgeschäftsstelle der CDU Spandau, Telefon (030) 333 11 33, Fax (030) 333 95 23 oder direkt via E-Mail: kladow@cdu-spandau.de oder Facebook: www.facebook.com/cdukladow.

Gerne werden wir Ihre Ideen, insbesondere im Rahmen unserer Tätigkeit in der Bezirksverordnetenversammlung Spandau und ihrer Fachausschüsse, mit einbringen. Als Bindeglied zwischen Verwaltung und Bürger stehen wir für Sie bereit.

Wir würden uns freuen, mit Ihnen ins Gespräch zu kommen.

Arndt Meißner Fraktionsvorsitzender der CDU-Fraktion Spandau

Sie erreichen die CDU-Fraktion Spandau unter:

Telefon: (030) 90279-2408 Fax: (030) 90279-2908

E-Mail: info@cdu-fraktion-spandau.de Internet: www.cdu-fraktion-spandau.de



Sie machen das Beste aus Ihrem Leben. Wir aus Ihrem Schutz.

Was auch immer Sie im Leben vorhaben, wir von der HUK-COBURG sorgen für den passenden Versicherungsschutz.

Bei unseren Lösungen sind nicht nur Haus, Auto oder Altersvorsorge sicher, sondern auch die besten Konditionen zum günstigen Preis.

Erfahren Sie mehr über unsere ausgezeichneten Leistungen und unseren Service und lassen Sie sich individuell beraten. Wir sind gerne für Sie da.

Vertrauensmann Dirk Hagmeister

Tel. 030 3656430 dirk.hagmeister@HUKvm.de Kladower Damm 310 A 14089 Berlin

Vertrauensmann Sascha Benger

Tel. 03322 210479 sascha.benger@HUKvm.de Kurpromenade 18 14089 Berlin

Vertrauensfrau Manuela Jahnke

Tel. 030 24618789 manuela.jahnke@HUKvm.de Am Donnerberg 55 14089 Berlin



FÜR DIE SICHERHEIT UNSERER BÜRGER – VIDEOAUSZEICHNUNG ALS AUFKLÄRUNGSMITTEL

Die Gewährleistung von Sicherheit sowie der Schutz von Freiheit und Eigentum sind Kernaufgaben des Staates. Dabei ist ein vorrangiges Ziel, Straftaten zu verhindern. Hierbei hat die Polizei eine besondere Stellung im Bereich der Gefahrenabwehr. Ein wichtiges Instrument zur Gewinnung polizeilicher Erkenntnisse zum Zwecke der Gefahrenabwehr stellt die Datenerhebung durch den Einsatz von Videoaufnahmen dar. Durch die Videobeobachtung im öffentlichen Raum wird zum einen Bildmaterial gewonnen, mit dessen Hilfe Straftäter überführt werden können.

Zum anderen entfaltet der Einsatz von Kameratechnik eine abschreckende Wirkung auf potenzielle Kriminelle und leistet damit einen Beitrag, um Straftaten zu verhüten. Bei der BVG wird die Videoüberwachung seit Jahren flächendeckend eingesetzt.

Die jüngsten Ereignisse u.a. am U-Bahnhof Herrmannstraße haben gezeigt, welch große Rolle Videoaufzeichnungen bei der Identitätsfeststellung von Tätern spielen. Zur Erhöhung der objektiven Sicherheit in Berlin und des subjektiven Sicherheitsgefühls der Bürgerinnen und Bürger ist es notwendig und geboten die Videoüberwachung im öffentlichen Raum auszubauen. Die Polizei erhält die Befugnis, an ausgewählten Plätzen

und Verkehrsknotenpunkten Videoüberwachungsmaßnahmen vorzunehmen, um Gefahren, die im besonderen Zusammenhang mit den Örtlichkeiten stehen, abzuwehren.

Eingesetzt werden kann dieses neue Mittel insbesondere, um größere Ansammlungen von Menschen, die sich zur Begehung von Straftaten zusammenfinden, frühzeitig zu erkennen. Dies ermöglicht es, Polizeikräfte in angemessener Zahl schnell und wirksam am Ort des Geschehens einzusetzen, so dass Gefahren für Leib, Leben oder Eigentum gewehrt werden können. Zudem soll die Videoüberwachung gezielt an Straßen und Plätzen mit besonders hohem Passantenaufkommen zum Einsatz kommen, um von der Begehung ortstypischer Straftaten abzuschrecken (Drogenhandel, illegaler Zigarettenhandel).

Die Akzeptanz der Bevölkerung von Videoüberwachung und deren Ausweitung an öffentlichen Plätzen ist groß und wird an kriminalitätsbelasteten Orten teilweise sogar erwartet. Die Neuregelung der Videoüberwachung im öffentlichen Raum betrifft Orte im Sinne von § 21 Abs. 2 Nummer 1 Buchstabe a des Allgemeinen Sicherheits- und Ordnungsgesetzes (ASOG). Diese Örtlichkeiten werden in der Rechtsprechung und polizeirechtlichen Literatur als "gefährliche Orte" bezeichnet (Knape/Kiworr, Allgemeines Polizei- und Ord-

nungsrecht für Berlin, 10. Auflage 2009, § 21 II B 1 a, S. 313 f.). Nach einem Modellversuch am Alexanderplatz wird die Videoüberwachung schnellstmöglich auf diese Orte ausgeweitet. Um den bestmöglichen Schutz der Berliner Bevölkerung zu gewährleisten setzen wir auf einen Zweiklang aus mehr Polizeipräsenz und moderner Videotechnik.

Von Peter Trapp Ihr Abgeordneter für Kladow und Gatow



Peter Trapp MdA



750 Jahre Kladow – nun ist es soweit!

Liebe Kladowerinnen, liebe Kladower,

auch in dieser Ausgabe möchte Sie der Organisationsbeirat 750 Jahre Kladow mit aktuellen und wesentlichen Informationen rund um das laufende große Festjahr 2017 informieren



Auf der gut besuchten Pressekonferenz am 11. Januar 2017 wurde das große Festjahr 750 Jahre Kladow eingeläutet, wie Sie bereits aus anderen Medien entnehmen konnten. Die kostenlose Festschrift zu 750 Jahre Kladow können Sie sich u.a. im Haus des Kladower Forum e.V. oder der Havelland Apotheke abholen. Der Venezianische Löwenbrunnen nimmt allmählich weiter Form an und der feierlichen Einweihung am 6. Mai 2017 um 14 Uhr im Garten des Hauses Kladower Forum e.V. steht nichts mehr im Weg.

Der geplante Festball 750 Jahre Kladow kann in der angedachten Form nicht stattfinden. Alternativ wird es am 17. Juni 2017 Redebeiträge und gewisse Prominenz im Rahmen des Festkonzertes des DSO Abonnentenorchesters im Hangar 7 des Militärhistorischen Museums geben.

Ab sofort können Sie sich für das Sommerfest 2017 am 15. Juli 2017 auf dem Imchenplatz anmelden und einen Stand sichern.

Für den Festumzug am 16. Juli 2017 sind alle Kladowerinnen und Kladower sowie alle Kladower Institutionen aufgerufen, sich zu beteiligen. Nur so kann durch unser schönes Kladow ein, dem Jubiläum 750 Jahre Kladow würdiger Umzug stattfinden und sich Kladow von seiner vielfältigen und lebendigen Art präsentieren. Um 14 Uhr geht es vor der Blücher-Kaserne los. Anfragen und Anmeldungen richten Sie bitte an uwe6fischer@bundeswehr.org. Der Anmeldeschluss ist am 30. April 2017!

Und abschließend wird schon einmal angekündigt, dass sich unser schönes Dorf Kladow mit dem Beirat 750 Jahre Kladow ins goldene Buch der Stadt Spandau Anfang Mai eintragen darf und wird.

Ein erfolgreiches und vor allem festliches "750 Jahre Kladow"-Jahr wünscht Ihnen,

Oliver Jonas Mitglied im Organisationsbeirat 750 Jahre Kladow

Naturheilpraxis

Heuschnupfen ade

Damit Sie gut durch den Frühling kommen

Die Naturheilkunde bietet viele Möglichkeiten, dem Heuschnupfen und anderen allergischen Krankheitsbildern Einhalt zu gebieten.

In meiner Praxis biete ich Ihnen dazu folgende Behandlungsmöglichkeiten zur Prophylaxe, aber auch bei schon einsetzenden Symptomen an:

- Eigenblut-Therapie
- Ohrakupunktu
- Infusionstheranie

Vereinbaren Sie einen Termin, ich berate Sie gerne!

Corinna Kulartz Heilnraktikerin Im Dohl 10 14089 Kladow Telefon: 030-364 30 531

Besuchen Sie mich doch auch auf meiner neu eingerichteten Homepage:

www.naturheilpraxis-kladow.de

Bestattungshaus Cladow



Gern beraten wir Sie in allen Fragen zur Vorsorge

Erd-, Feuer- und Seebestattungen Erledigung aller Formalitäten jederzeit Hausbesuche

> K Müller-Berndt Parnemannweg 31 14089 Berlin

Tel.: 365 00 838 Tag und Nacht

Telefon: (0 30) 365 59 55 · Telefax: (0 30) 365 70 70



Havelland-Apotheke - Gesundheit und Wohlbefinden



hochwertige Produkte für Ihre Gesundheit

- medizinische Hautpflege
- homöopathische Medikamente

mieten und leihen

- Babywaagen
- elektrische Milchpumpen
- Inhalationsgeräte
- power2Cell Mikrostromgeräte -

messen und kontrollieren

- Blutdruckmessung
- Medikamentenprüfung auf: ■ unerwünschte Wechsel und Nebenwirkungen
 - mögliche Reaktionen bei Allergikern

helfen und beraten

- Beratung zur Haus-, Autound Reiseapotheke
- Individuelle Medikamentenberatung
- Tierarzneimittel
- Entsorgung alter Arzneimittel
- Ernährungsberatung
- Beratung von Diabetikern
- Beratung bei Blasen- oder Darmschwäche (Inkontinenz)
- Anmessen von Kompressionsstrümpfen
- Homöopathieberatung
- Kosmetikberatung
- Arzneimittelzustellung bei Bedarf

Inhaberin: Sabine Krause e. K. · Sakrower Landstraße 6 · 14089 Berlin (Kladow)

Öffnungszeiten: Mo - Fr 8.30 - 18.30 Uhr · Sa 8.30 - 13.00 Uhr

12. KINDERFLOHMARKT

Liebe Kladowerinnen und Kladower, bereits zum zwölften Male wollen wir auch 2017 wieder unseren Kinderflohmarkt veranstalten und freuen uns auf viele Mitstreiter, Teilnehmer und Besucher. Wir möchten Sie herzlich einladen, schauen Sie vorhei!

12. Kinderflohmarkt, am 29. April 2017 von 11 bis 14 Uhr, (Aufbau ab 10 Uhr)

Landstadt Gatow, Parkplatz zwischen EDEKA und ALDI. Sie möchten am 12. Kinderflohmarkt mit einem Platz vertreten sein? Kein Problem, setzen Sie sich einfach mit uns in Verbindung.

Martina und Joachim Weiß, Telefon: 030 368 02 045

Kosten pro Platz: 7 Euro, Eine Anmeldung vorab ist erforderlich.

WEIHNACHTS-KALENDER FÜR JONAS HAUS

Rechtzeitig vor dem 1. Dezember 2016 überbrachte der CDU-Ortsverband Gatow in Gestalt des stellvertretenden Ortsvorsitzenden Ingo Marquardt und des Schriftführers Werner K. Nicklaß wie nun schon jedes Jahr drei Pakete mit 100 Adventskalendern zusammen mit Spielzeug in der Stiftung Jonas Haus in Staaken.

Das Jonas Hause ist eine wichtige soziale Einrichtung unseres Bezirks, die gerne regelmäßig von uns unterstützt wird. Als Treff für viele Jugendliche leisten die Organisatoren damit einen wichtigen und vorbildlichen Beitrag für unsere Gesellschaft. Mit unserer jährlichen Unterstützung sagen wir deshalb auch gerne Danke!

Gesponsert wurden die Kalender von der schwäbischen Firma Hepack, Andrea Heim Druckerei.

Selbstverständlich war auch dieses Mal die Freude der Kinder (und Betreuer) riesengroß.

Von Werner K. Nicklaß Für die CDU Gatow

HISTORISCHE BELEUCHTUNG WIEDER HERGESTELLT!

Im Mai 2016 brachte die CDU-Fraktion in die Bezirksverordnetenversammlung (BVV) Spandau einen Antrag ein, in der die zuständigen Stellen aufgefordert wurden, den desolaten Zustand der historischen Beleuchtung im alten Verlauf der Straße Kladower Damm vom Cladow-Center über die Buchhandlung, das ehemalige Kaiserliche Postamt bis Alt-Kladow und Rohrsängersteig hinab zur Havel zu beseitigen.

Der Antrag wurde ohne weitere Änderungen von der BVV einstimmig beschlossen.

Die entsprechenden Arbeiten geschahen größtenteils im Sommer des vergangenen Jahres. Dabei erfolgte auch die Umstellung auf LED-Leuchten. Die zuständigen Stellen wurden Ende 2016 nochmals aufgefordert, sich auch um die restlichen Ruinenlampen und Defekte zu kümmern.

Wir freuen uns, dass es gelungen ist, das Ortsbild von Kladow zu verschönern und damit einen Beitrag zum Kladower Jubiläumsjahr geleistet zu haben.



Unseren Fahrplan erhalten Sie an den Anlegestellen und im Internet!



Abfahrten: täglich ab Spandau-Lindenufer oder Kladow

Linienfahrten Brückenfahrten | Seenfahrten Sonderfahrten Schiffshebewerk Niederfinow uvm.!

Charterfahrten Geburtstage | Hochzeiten | Weihnachtsfeiern | Firmenevents

Reederei Lüdicke Büro: Breite Str. 9, 13597 Berlin www.ms-heiterkeit.de Tel.: (030) 364 315 88



wiederholt ausgezeichnet von unseren Kunden für hervorragende Zusammenarbeit und für erzielte Vermarktungserfolge

BeratungWertermittlungMarketing

Verkauf

Ihr Partner in Sachen Immobilien

Contessa Immobilien Berlin-Kladow Tel. 030 - 233 66 353 mail@contessa-immobilien.de www.contessa-immobilien.de



Wir vermitteln Werte



Liebe Kladowerinnen, liebe Kladower,

der gemeinnützige Verein Kladower Dorf Union e.V. hat, unter der Patenschaft des Sanitätsregiment 1 Führungsbereich Berlin und der Schirmherrschaft von Carsten Röding auch nach 29 Jahren den Imchenplatz am 2. Adventswochenende in einen mittlerweile berlinweit bekannten und berühmten rein ehrenamtlichen Weihnachtsmarkt, den Kladower Christkindlmarkt, verzaubert. Und das mit dem Ziel, Kinder- und Jugendprojekte in Kladow und Umgebung aus den Erlösen zu unterstützen.

Die über 120 ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer haben die attraktive Tombola, das Glücksrad, die Modelleisenbahn, die Glühwein- und Getränkestände, den Kaffee-, den Kuchen-, den Pilzpfannen-, den Weihnachtsstollenund den Waffelstand, die Erbsensuppe und den Grill mit Nackensteaks und Bratwürsten organisiert und betreut. Für diese wahnsinnige Leistung aller ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer. zu denen die Reservisten der Deutschen Bundeswehr, die Soldatinnen und Soldaten des Sanitätsregiment 1 Führungsbereich Berlin, die Jugendfeuerwehr Kladow, die DLRG, die Wasserwacht und die Fahrradstaffel des Deutschen Roten Kreuzes und des Jugend-Rot-Kreuzes, das THW, die

vielen Kladowerinnen und Kladower, die einfach so zum Helfen vorbeigekommen sind und mit angepackt haben und der Schirmherr Carsten Röding, die vielen langjährigen, unentbehrlichen und verlässlichen Helfer, die Mitglieder der Kladower Dorf Union e.V. und natürlich der Weihnachtsmann zählen, muss an dieser Stelle ein riesengroßes Lob ausgestellt werden!

Für ein besonderes Highlight des 29. Kladower Christkindlmarktes hat der Auftritt eines Gospel-Chors aus Eisenhüttenstadt auf der Bühne gesorgt, die eigens für den Kladower Christkindlmarkt nach Kladow gereist sind. Und auch der Weihnachtsmann kam wie in jedem Jahr pünktlich um 17 Uhr vom Wasser her.

Ein weiteres Highlight waren die zahlreichen Besucherinnen und Besucher die sich nicht vom nebligen Wetter abhalten ließen, in weihnachtlicher Atmosphäre mit uns zu feiern und die Kassen für den guten Zweck klingeln zu lassen.

Welche Projekte aus den Erlösen in diesem Jahr unterstützt werden, wird zurzeit noch festgelegt. Haben Sie noch Ideen oder Anregungen oder Kinderoder Jugendprojekte, die eine Unterstützung benötigen? Dann scheuen Sie sich bitte nicht, uns zu kontaktieren [www.kladower-christkindlmarkt.de].

Mir bleibt an dieser Stelle nicht viel mehr, als noch einmal allen Beteiligten und versehentlich Vergessenen ein großes Lob auszusprechen und zu sagen, dass wir uns schon jetzt auf den traditionellen 30. Kladower Christkindlmarkt am 2. Adventswochenende 2017

freuen und Sie sich den Termin in den Kalender eintragen sollten - auf uns ist schließlich auch im Festjahr 750-Jahre Kladow Verlass!

Ein frohes Osterfest und einen gelungen Sommer wünscht

Oliver Jonas, Vorsitzender der Kladower Dorf Union e.V.



Wussten Sie schon, dass die AWO auch für Kindergärten in Kladow verantwortlich ist? Hier finden Sie uns:

"Kladow"

Mascha-Kaléko-Weg 3 – 3b Leiterin: Frau Kühn Tel.: 365 20 94

"Landstadt Gatow"

Saint-Exupéry-Str. 10 Leiterin: Frau Walter Tel.: 369 96 990

Besuchen Sie uns auf unserer Internetseite: www.awo-spandau.de





- · Wartung aller Heizungs- und Solaranlagen
- Ausführungen und Reparaturen sämtlicher Gas-, Öl- und Wasseranlagen
- Badsanierung
- · Bauaustrocknung bei Wasserschäden





Notdienst /Kundendienst Tel. 0172-787 56 20

Stephan Bahr · Meisterbetrieb Schwabinger Weg 6, 14089 Berlin Tel. 030-365 18 51 Fax 030-365 17 89

www.sanitaer-bahr.de

SPENDER UND UNTERSTÜTZER DES 29. KLADOWER CHRISTKINDLMARKTES

Die Kladower Dorf Union e.V. sagt ganz herzlich "Dankeschön", schließlich dürfen wir alle eines nicht vergessen. Der Kladower Christkindlmarkt wäre ohne die vielen Spenderinnen und Spender nicht durchzuführen und die Tombola, die mit ihren Preisen immer wieder eine Attraktion für Groß und Klein darstellt, wäre ohne die folgenden Spender nicht zu realisieren gewesen:

AMH Flachdach-Sicherungs GmbH, Änderungs-Schneiderei Totre, Kladow Antik & Juwelen, Kladow Anwaltssozietät Kuke-Hartwig & Zimmermann, Kladow Apotheke Müller, Gatow Art- elier, Kladow Auto Service Seelke, Seeburg



- o Fällungen aller Art
- Kronenpflege
- o inkl. Entsorgung

Gartenbau

- o Terrassen- und Wegebau
- Gartenneuanlagen
- Pflege & Gehölzschnitte
- Urlaubs- und Jahrespflege
- Pflanzarbeiten

Fa. Zink - Sabrina Pohl Ganzhornweg 8d, 14089 Berlin Tel.: 365 37 94

www.derfreundlichekladower.de

Baby- und Kindersecond-Hand, Kladow Ania Bauer - Personaltraining BAUHAUS an den Freiheitswiesen, Spandau BAUHAUS Ku'damm am Halensee Berliner Bau- und Wohnungsgenossenschaft von 1892 eG, Charlottenburg Berliner Golfclub Gatow e. V. Berliner Sparkasse, Kladow Bestattungshaus Cladow Bio Company GmbH, Steglitz Blumenhaus Ute Baderschneider, Spandau Blumen-Messow, Kladow Borchart & Losch GbR Christiane Brambeer, Kladow Brauhaus Spandau Braun HSE GmbH, Kladow Brillen Max Bar, Spandau **Buchhandlung Kladow** Gerhard und Thea Brüning, Spandau Noah und Mina Büttner, Staaken Butter Lindner GmbH und CO KG, Lichterfelde CalPlus GmbH, Charlottenburg Car Service in Berlin GmbH, Spandau Zweigstelle Bernau Cladower Oase Coiffeur Creativ, Kladow Cut and Relax, Groß Glienicke Das Feuerhaus, Kladow

dm in Groß Glienicke Ärztin Ute Steamann, Kladow Arzt Detlef Braasch, Kladow Dr. Norbert Chmielewski, Kladow Dr. Haag u. Dr. Obornik, Kladow Dr. Irena Hermsdorf, Kladow Dr. Christina v. Köckritz, Kladow Dr. Jens-Uwe Langer, Gatow Dr. Kathrin Liebmann, Kladow Dr. Elke Maes, Malerin in Kladow Dr. Carmen Peikert, Kladow Dr. Richter u. Dr. Riechert, Kladow Dr. Wilfried Reiser, Kladow Fahrschule Kladow Fahrschule Tegetmeier, Kladow Fahrschule Willemsen, Kladow Familie Baring, Gatow Familie Hohn, Kladow Familie Kauf-Bauer, Kladow Familie Krug, Steglitz Familie Röding, Spandau Familien Café Wruzzel, Kladow Fernsehdienst Norbert Kaiser, Kladow Friseursalon Hölger GmbH, Kladow Gartenbaubetrieb Peter Schultz, Potsdam-Sacrow Garten-Center Kladow Gärtnerei Guyot, Kladow Gläser und Flaschen, Spandau Glaserei Alfred Gerstmann, Kladow Haargenau Gabi Zwirner, Kladow Havelland Apotheke, Kladow Havellandhalle, Seeburg Holz im Garten, Preikschat & Huschke GmbH, Kladow Hornbach, Am Friedrichspark

Gisela Iffländer, Kladow Juwelier Goldmann, Kladow Kaiser's Verbrauchermarkt. Landstadt Gatow KARSTADT Spandau Kindermoden Rita Born, Kladow Detlef Kirch Radio Fernsehen Kladower best Kebab, Kladow Kladower Hören Kladower Hof KOOP Beteiligungs- und Entwicklungs-GmbH & Co Sven Krüger, Lichtenrade Landwirtschaft Feldbinder GbR, Anja Larisch, Gatow Märkische Apotheke, Kladow Mauerblümchen Floristik, Kladow MB Hotelvermittlungs GmbH, Kladow Mäc-Geiz, Groß Glienicke Mo's Kfz Meisterwerkstatt, Groß Glienicke MTS Fitness Kladow GmbH Naturheilpraxis Manuela Jeske, Kladow Niemeyer Wassersporthaus, Spandau Osteria Castelli Romani, Gatow REWE Peterson Warenhandels GmbH, Kladow Physiotherapie Florian Hohner, Kladow Physiotherapie Bernd-Michael Schneider, Kladow Physiotherapie Jana Meyer, Kladow PIV-Projektmanagement Immobilien-Verwaltung, Kladow



Ihr Friseur

Öffnungszeiten

Die.-Fr. 9:00-18:00 Uhr

Sa. 9:00-14:00 Uhr

© 030 - 36 80 82 36

Krampnitzer Weg 2a • 14089 Berlin-Kladow

Praxis Rita Barz Osteopathie, Kladow Restaurant Landleben Potsdam, Groß Glienicke Restaurant Svrtaki, Groß Glienicke Rolf Rissel Objekteinrichtungen, Spandau Ristorante Cappuccino, Gatow Ristorante Romana, Spandau Ritterfeld Landbäckerei, Kladow Hartmut Sabeck und Dr. Anette Sabeck, Kladow Sanitär Francois Fiedler GmbH, Kladow SATURN Spandau Sauberland Reinigung, Spandau Schreibwaren Jutta Neumann, Kladow Paul Schulze GmbH, Orthopädie u. Bandagen, Kladow Teekampagne Projektwerkstatt GmbH - Das Original -Thoben's Backwaren, Kladow Thomas Phillips Sonderposten,

Tierarztpraxis Roux, Kladow Vereinskasino Sportfreunde Kladow Vierfelderhof aGmbH, Gatow Vitaminreich, Kladow Weichardt-Brot GmbH, Havelhöhe Wirtshaus im Hofgarten, Groß Glienicke Wollenschlaeger GmbH, Falkensee Wurst & Schinken Haase, Spandau Zimmermanns Pflegeteam, Kladow Zum Dorfkrug, Kladow

und den Standnehmern des 29. Kladower Christkindlmarktes.





Falkensee

Steuererklärung? Wir machen das.

Arbeitnehmer und Renter: Als Einkommensteuer-Experte bin ich für Sie da.

Beratungsstellenleiter Annette Thoma

Contessaweg 3, 14089 Berlin Tel.: 030-94054549, E-Mail: Annette.Thoma@vlh.de Web: https://www.vlh.de/bst/9348



Infos unter www.vlh.de

seit über 100 Jahren in Kladow im Familienbesitz

KLADOWER HO

Gutbürgerliche Küche Räume für Vereine und Festlichkeiten

im Zentrum von Kladow Sakrower Landstraße 14-16

Tel.: 365 53 53



Küchenstudio Cladow

Finbauküchen vom Fachhändler mit Geräten von Mícle nobilia BORA SIEMENS BLANCO

Professionelle Beratung, Planung und Montage sowie ein individueller Kundendienst – alles aus einer Hand!

Wir gestalten Ihre vorhandene Küche um – mit neuen Arbeitsplatten, moderner Spüle und hochwertigen Elektrogeräten.

> Mit unserer 3D-Software erhalten Sie eine genaue Vorstellung von Ihrer neuen Küche.



Küchenstudio Cladow

Parnemannweg 31 14089 Berlin **2** 030 364 33 510 info@kuechenstudio-cladow.de www.kuechenstudio-cladow.de

Finhauküchen • Türen • Fenster Treppen • Möbel • Granit • Edelstahl



SEVEN PROJECT

14089 Berlin **2** 030 364 33 510 info@seven-project.de www.seven-project.de

Parnemannweg 31

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 9:00-17:00 Uhr

10:00-13:00 Uhr Samstag und nach telefonischer Vereinbarung

25. OSTEREIERSUCHE – 1750 OSTEREIER FÜR KIDS IN KLADOW

Liebe Kinder, liebe Eltern, liebe Großeltern,

damit auch die Jüngsten der Gesellschaft auf ihre Kosten kommen, ist es auch im Jubiläumsjahr 750 Jahre Kladow am Ostermontag, 17. April 2017 pünktlich um 11:00 Uhr traditionell wieder soweit!

Zum mittlerweile 25. Mal können Kinder und Jugendliche die von dem gemeinnützigen Verein "Kladower Dorf Union e.V." spendierten Ostereier und Osterüberraschungen auf der Wiese Imchenallee Ecke Sibeliusweg am Kladower Hafen suchen. Im diesjährigen Jubiläumsjahr werden 1750 Osterüberraschungen auf der Wiese versteckt. Darunter befinden sich fünf ganz besondere Ostereier, die eine Überraschung für die Kinder beinhalten.

Für die ganz Kleinen ist ein abgetrennter Bereich vorgesehen, in dem auch krabbelnd gefahrlos gesucht werden kann. Für die Eltern ist mit Kaffee, Kakao und anderen Getränken ebenfalls gesorgt.

Diese Veranstaltung ist dank der Kladower Dorf Union e.V. für alle Besucherinnen und Besucher kostenfrei.

Ostermontag, 17. April 2017 um 11:00 Uhr auf der Wiese Imchenallee/Ecke Sibeliusweg am Kladower Hafen

Wir hoffen, dass der Wettergott mitspielt, damit es wieder ein schönes Ostervergnügen für Klein und Groß wird und wir uns am Ostermontag in Kladow wiedersehen.

Rückfragen werden sehr gerne unter 030/331 23 22 bzw. jonas@kladower-christkindlmarkt.de beantwortet.

Mit freundlichen und vorösterlichen Grüßen,

Oliver Jonas Vorsitzender des gemeinnützigen Vereins Kladower Dorf Union e.V.



Ihr Schlüsseldienst im Zentrum von Spandau

Schließsysteme - Beratung - Service - Vertreib gegenüber Spandau Arcaden

Brunsbütteler Damm 3 - 13581 Berlin - Tel.: 030 - 35 13 55 13

Großes Sortiment an AUTOSCHLÜSSELN vorrätig

Keine langen Wartezeiten

Rechtsanwältin Andrea Greiner

Familienrecht · Mietrecht · Arbeitsrecht

Ihre Fachanwältin für Familienrecht und mehr im Herzen der Spandauer Wilhelmstadt



Brüderstr. 6 13595 Berlin Tel.: 030 - 78 70 88 70 Fax: 030 - 78 70 88 72 greiner@berlin.snafu.de www.andreagreiner.de



POLITIK ÜBER DEN TAG HINAUS

CDU PRÜFT KLIMASCHUTZ-RENTE

Deutschland hat gut gewirtschaftet. Bund, Länder und Gemeinden haben zusammen in 2016 ein Einnahmeplus von ca. 27 Mrd. Euro verzeichnen können. Schon toben überall Verteilungskämpfe im Hier und Jetzt: Wohin sollen die Überschüsse fließen? Der Verteidigungshaushalt soll aufgestockt werden, um die Harmonie in der Nato nicht zu gefährden und den weltweiten Terrorismus zu bekämpfen. Die Sanierung von Schulen ist mit Sicherheit eine Pflichtaufgabe, die nicht lange aufgeschoben werden darf.

Angesichts der Fülle von anstehenden Aufgaben kommen in der öffentlichen Diskussion oft die großen finanziellen Zukunftslasten zu kurz:

- die wachsende Finanzierungslücke in der gesetzlichen Rentenkasse bis 2050 durch den absoluten und den relativen Anstieg der potentiellen Rentenempfänger (geschätzt: 60 %) und den Rückgang der Rentenzahler (geschätzt: 30 %) – bezogen auf 2000. Die jährliche systembedingte Lücke kann nach jetzigem Stand dann bei 200 Mrd. Euro (Realwert inkl. Rentenerhöhungen) liegen;
- die exponentielle Zunahme der Klimaschutz- und Umweltschutzkosten durch den Klimawandel und die damit einhergehenden Umweltprobleme. Die Prognose des Umweltbundesamtes für eine zwei bis drei Grad Celsius Klima-

erwärmung: jährliche Zusatzkosten in Höhe von 5,5 % des Bruttoinlandsprodukts (geschätzt: 275 Mrd. Euro Realwert) bereits um die Jahrhundertmitte.

In 2050 muss unsere Volkswirtschaft in diesem nicht unwahrscheinlichen Fall also fast 500 Mrd. Euro Zusatzkosten bewältigen, additiv zu den vielen anderen gesellschaftlichen Aufgaben. Diese Lasten dürfen wir nicht verantwortungsund planlos auf unsere Kinder und Enkelkinder abschieben!

Wenn unser Gemeinwesen jetzt nicht rechtzeitig auf diese Entwicklungen vorbereitet wird, muss es angesichts einer solchen Belastung in die Knie gehen! Gleichzeitig leistet sich Deutschland beim Geldvermögen einen permanenten Aderlass: das Nettovermögen unserer Durchschnittshaushalte sinkt seit Jahren, die Deutschen verloren in 2 Jahrzehnten 500 Mrd. Euro im Ausland (DIW), die großen deutschen Dax-Unternehmen gehören bereits zu ca. 60 % ausländischen Eigentümern, 95 % der Lebensversicherungen rechnen sich nicht (Bund der Versicherten), die Riester-Rente ist "hochgradig ineffizient" (DIW).

Warum haben wir nicht den Mut zu einer konsequenten Zukunftsorientierung jenseits der Verteilungslogik im



Seite 30



Dr. med. Christian Handrock
Facharzt für Frauenheilkunde im Ärztehaus Kladow

Im Herzen Kladows gelegen, bieten wir Ihnen in unserer Praxis das gesamte Spektrum der Frauenheilkunde.

Buchen Sie Ihre Termine bequem online von zu Hause! Ich freue mich auf Sie!

The Christian Handrock

Ärztehaus Kladow Parnemannweg 15 14098 Berlin-Kladow

Tel.: (030) 365 10 44



www.ärztehaus-kladow.de

buchhandlung

klladow

Andreas Kuhnow Kladower Damm 386 14089 Berlin Tel. 365 41 01 Fax: 365 40 37

Belletristik · Sachbücher · Berlinbücher · Kinder- und Jugendbücher · Reiseführer und Karten · Taschenbücher

www.buchhandlung-kladow.de

Wir besorgen Ihnen gern (fast) jedes Buch, auch Fachliteratur, oft innerhalb eines Tages



Schöne Zähne machen gute Laune!

- Ästhetische Zahnheilkunde
- Implantologie
- Kindersprechstunde
- Prophylaxe

- Individuell
- Kompetent
- Einfühlsam

-Janssen und Sabine Franzeck

Zahnarztpraxis Dagmar Wilde-Janssen und Sabine Franzeck Am Kiefernhang 12 • 14089 Berlin (Hohengatow) • fon: 030 365 13 23

www.zahnheilkunde-am-kiefernhang.de

Hier und letzt? Warum machen wir aus den Klima- und Umweltschutzaufgaben nicht ein dauerhaftes ökonomisches Aufschwungsprogramm? Warum investieren wir zukünftige Rentengelder nicht gezielt und verstärkt in die Erneuerung unserer Volkswirtschaft und Gesellschaft? In Vorhaben, die sich lohnen und gleichzeitig Treibhausgase abbauen, Abfall vermeiden, unsere Lebensgrundlagen entgiften, uns unabhängiger von Rohstoff- und Zuliefermärkten machen? Warum ertüchtigen wir durch Rentenmittel nicht vor allem die deutschen Klein- und Mittelunternehmen, das eigentliche Rückgrat unserer Volkswirtschaft?

Die Antwort heißt u. E. "Klimaschutz-Rente". Sie ist eine kapitalbasierte Rente, die das überforderte Umlagesystem unserer Rentenversicherung ergänzen und mehr Investitionen in Deutschland verorten soll. Ihr Vorsorgekapital soll in Energieeffizienz, Netzausbau, Elektromobilität, Erneuerbare Energien und kommunale Klimaschutzprojekte maßvoll-renditeorientiert investiert werden. Unter Mitwirkung der KfW, der Sparkassen und Volksbanken sollen

zudem Klein- und Mittelunternehmen durch Firmenanleihen, stille Beteiligungen oder Genussrechtkapital eigenkapitalähnliche Finanzmittel erhalten, um den Strukturwandel in unserem Land arbeitsplatzwirksam voranzutreiben.

Durch das Einsammeln der Rentengelder im Pflichtrahmen der Rentenversicherung sollen z. B. die teueren Mitnahmeeffekte der Riester-Rente (Akquisitionskosten usw.) vermieden werden, damit die Rentensparer und ihre Investitionen eine attraktivere Verzinsung bekommen. Aus dem Problem "Klimawandel" wird so das Zukunftsprogramm "Klimawandel", dessen Projekte unsere Volkswirtschaft auch im Interesse der nächsten Generationen ertüchtigen.

Bereits am 5. November 2016 berichtete die FAZ in diesem Sinne: "CDU prüft Klimaschutz-Rente"; diese Initiative der CDU Berlin, ein Weiter-Denken des Konzeptes von Ludwig Erhard, findet zunehmend Resonanz! Informieren Sie sich und unterstützen Sie uns!

Prof. Dr. Dieter Flämig



Zum Dorffrug

Warme Küche Kaffee und Kuchen Raum für Festlichkeiten (bis 25 Personen)

Alt-Kladow 23 14089 Berlin (Kladow) Telefon 365 51 08

Montag Ruhetag

Nasse Wände, Feuchte Keller?





SOTEC

Mariendorfer Damm 159 12107 Berlin

Tel.: 36 80 15 86/87 Fax: 36 80 15 88

www.inserf-bautenschutz.de

TÜV überwachter Fachbetrieb für Mauerwerksabdichtungen

Mitglied im DHBV

Peter Weißbrod

Rechtsanwalt und Notar

Sakrower Landstraße 23 14089 Berlin

Tel: 36 50 06 67

Fax: 36 50 06 71



Erbrecht Mietrecht

Arbeitsrecht

Wohnungseigentumsrecht

DIE CDU GATOW HAT NEU GEWÄHLT!

Auf der Jahreshauptversammlung am 3. Februar 2017 wählten die Mitglieder des Ortsverbandes Gatow der Christlich Demokratischen Union einen neuen Ortsvorstand.

Neuer Vorsitzender wurde Ingo Marquardt, der dieses Amt als stellvertretender Ortsverbandsvorsitzender faktisch seit mehreren Jahren bereits ausfüllte. Somit ist die Kontinuität in der Arbeit hergestellt worden. Ihm zur Seite stehen die beiden Stellvertreterinnen Sabrina Baumgarten und Beate Bathe. Frau Bathe bekleidet auch das neugeschaffene Amt der Mitgliederbeauftragten.

Als Schriftführerin oder treffender formuliert als Medienbeauftragte ist Tina Struck bestimmt worden, die für den Ortsverband den Bereich der sozialen Medien bereits seit Längerem betreut. Für die finanziellen Aspekte wird die Schatzmeisterin Michaela Grotzke verantwortlich sein. Der Frauenanteil im engeren Vorstand ist damit unabhängig jeder Quotenregelung sehr hoch.

Als Unterstützer wurden desweiteren die Beisitzer Gerrit Kähling, Rudi Haban, Henry Laubenstein, Sabine Becker, Helmut Thanheiser, Brigitte Volkmann und Sven-Andreas Jahnke gewählt.

Der Ortsverband ist unter der Telefonnummer 030-702 06 050 und der E-Mail grotzke-gatow@t-online.de zu erreichen. Der Stammtisch findet jeden 1. Donnerstag im Monat statt (s. nebenstehende Seite 35).

Dies sind also mehrere Möglichkeiten



Ingo Marguardt

der Kontaktaufnahme. Sprechen Sie uns gerne an und bringen Sie sich mit Vorschlägen und Anregungen selbst mit ein.

Von Ingo Marquardt

Mitglied der Bezirksverordnetenversammlung von Spandau





Stammtisch der CDU Gatow

Wir in Gatow.

Stammtisch der CDU Gatow Der Stammtisch des CDU-Ortsverbandes Gatow trifft sich ab April jeden 1. Donnerstag im Monat ab 19.30 Uhr zum Stammtisch im Restaurant "Kleine Badewiese", Am Wiesenhaus 8, 14089 Berlin.

Wir freuen uns auf Sie und begrüßen Sie recht herzlich

Sie erreichen uns auch unter der Telefonnummer 030 / 702 060 50 oder per Mail: grotzke-gatow@t-online.de

> **Gatow im Internet:** www.wir-in-gatow.de www.projekt-gatow.de

Zahnarztpraxis in Kladow Dr. Wilfried Reiser

Prophylaxe zum attraktiven Festpreis Private und beihilfekonforme Kieferorthopädie **Deutsche Markenimplantate und Knochenregeneration** Vollkeramischer weißer Zahnersatz ohne Mehrkosten Schmerzfreie Anästhesie ohne Nadel für Angstpatienten

Voller Zusatzkostenschutz für Beamte Private Seniorentarife und Basistarife ohne Leistungseinschränkung

Sakrower Landstr.23 (zentral über der Commerzbank) 14089 Berlin Tel.030/365 78 27 www.kladow-zahnarzt.de

Sprechzeiten:

Mo 9-13 u. 15-18 Di Do 9-13 u. 15-19

Mi Fr 9-14

Alle Kassen und Privat

WENIG WASSER MEHR SCHÄDLINGE MEHR KRANKHEITEN -BERLINS BÄUME LEIDEN

Elke Flämig im Gespräch mit Klaus-Henning von Krosigk, ehemaliger Gartenbaudirektor im Landesdenkmalamt Berlin und Mitglied u.a. im Kuratorium der Bürgerstiftung Gutspark Neukladow

Herr von Krosigk, warum ist die Anlage von Gärten und Parks, die Gestaltung von Natur dem Menschen so wichtig? Ist es die Suche nach dem verlorenen Paradies? Der Garten - ein Sehnsuchtsort?

Schon im alten Ägypten hat es gestaltete Gärten gegeben, bei den Griechen, bei den Römern. Seitdem Menschen gestalten, seitdem sie bauen, haben sie auch Gärten und Parks angelegt. Es ist, glaube ich, schon auch die Sehnsucht nach dem verlorenen Paradies, Paradies ist ja auch eigentlich das Synonym für Garten. In der jüngsten Zeit gibt es tatsächlich eine Wiederentdeckung der Gartenkunst.

Ihr Vater war Forstmeister, Sie hatten von frühester Kindheit den Bezug zur Natur.

Ja, das hat mich geprägt. Ich hatte auch eigentlich vor, Forstwirtschaft zu studieren, bin dann aber an das Landespflegestudium gekommen und habe mich auf historische Gärten spezialisiert und auch Kunstgeschichte nebenher studiert. Das war ein relativ langes Studium. Aber für meinen Beruf war das natürlich sehr gut.

Warum hat gerade dieses Spezialgebiet Sie so angesprochen?

Das gartenkulturelle Erbe hat unser Land über 500 Jahre geprägt, sehr viel mehr als wir eigentlich denken. Ich bin dankbar, dass ich bei Professor Hennebo in den siebziger Jahren in Hannover an der TU studieren konnte, sozusagen beim Papst der historischen Gärten im deutschsprachigen, vielleicht sogar im europäischen Raum. Er hat uns Studenten deutlich gemacht, dass wir nicht nur ein baukulturelles Erbe in Deutschland haben, sondern auch ein eminentes gartenkulturelles Erbe. Wir haben leider nach dem zweiten Weltkrieg so ein bisschen das Bewusstsein dafür verloren. Eine Rückbesinnung ist erst ab den 1970er Jahren festzustellen. Aber es zunächst eine Rückbesinnung mehr auf Fragen des Naturschutzes, der Ökologie, nicht so sehr die Frage der gartenkulturellen Entwicklung.

An welche Beispiele gartenkulturellen Erbes denken Sie besonders?

Man denke z.B. an den Hortus Palatinus in Heidelberg aus der Zeit der Renaissance, an die berühmten barocken Gärten Herrenhausen, Brühl oder Schwetzingen, und natürlich an das landschaftliche Erbe der Pückler und Lenné-Zeit, das wir inzwischen auch wiederentdeckt haben.

Ab 1978 haben Sie das erste Fachreferat für Gartendenkmalpflege in der Bundesrepublik in Berlin aufgebaut.

Es galt, dieses Erbe zu dokumentieren, zu inventarisieren und unter Schutz zu stellen. Seit 1978 wurde in Berlin, damals noch Westberlin, ein erstes Fachreferat für Denkmalpflege eingerichtet, das zusätzlich zur Bau- und Kunstdenkmalpflege, zur Bodendenkmalpflege als vierte Sparte die Gartendenkmalpflege und städtebauliche Denkmalpflege eingerichtet hat.

Ich glaube, einer der Verdienste der Berliner Gartendenkmalpflege ist, dass wir den Weg auch für neue gute Gartenkunst geebnet haben. Indem wir ein Bewusstsein dafür geweckt haben, dass es Gartenkunst immer gegeben hat und dieses Thema zeitlos ist.

Wann hielt die Gartenkunst Einzug in Berlin?

Es beginnt im Grunde nach dem Ende des Dreißigjährigen Krieges. Der Große Kurfürst lebte mit seiner Frau Luise Henriette drei Jahre in Kleve am linken Niederrhein, wo unter dem Einfluss seines Statthalters Johann Moritz von Nassau-Siegen, einem Kenner der holländischen Gartenkultur, wunderbare Gärten angelegt wurden. Mit diesen Eindrücken kommen sie 1648 nach Berlin, legen die Linden und den Lustgarten an, damals der modernste Garten in ganz Europa. Es ist eine Zeit des Neuanfanges, wo Gartenkunst und auch öffentliches Grün zum ersten Mal eine große Rolle spielen.

Friedrich der Große im 18. Jahrhundert setzt das fort, indem er den großen Tiergarten vor den Toren der Stadt nicht mehr als Jagdrevier nutzt, sondern Knobelsdorff beauftragt, daraus einen Lustwald für alle Berliner zu

Seite 38



machen. Es war der erste Volksgarten im deutschsprachigen Raum, 53 Jahre vor dem oft zitierten Englischen Garten in München 1798. Wir als Berliner Gartendenkmalpflege haben uns dem barocken Erbe Knobelsdorffs sehr verpflichtet gefühlt. Eine meiner letzten Arbeiten vor zehn Jahren war die Wiederherstellung seines Venusbassins im Tiergarten.

Was Knobelsdorff begann, das setzt Lenné im 19. Jahrhundert fort. Bereits 1818 beginnt er mit Planungen zur Erneuerung und Instandsetzung des Berliner Tiergartens. So hat er ihn von 1830 bis 1840 verlandschaftet, aber eben nicht die wunderbaren Alleen herausgenommen, die auf Knobelsdorff zurückgehen, die wichtig waren, damit die Bevölkerung am Wochenende sich in diesem Tiergarten bewegen konnte. Und 1840 wurde dann der erste konsequent gestaltete Volkspark in Berlin angelegt, der Friedrichshain, gefolgt vom

Treptower Park und dem Viktoriapark.

Die Anlage von Plätzen und Parks also auch aus sozialen Gründen und zur Erhaltung der Gesundheit?

Wir kennen einen Erläuterungsbericht Lennés zu seinen Schmuck- und Grenzzügen, so hieß das damals, den er 1840 dem König vorlegte. Darin spricht er ganz deutlich aus, dass es dringend geboten sei, in der schon damals sehr stark wachsenden Stadt Berlin Grünanlagen zur Naherholung anzulegen. Er hat dafür Sorge getragen, dass z.B. ab 1824 die Berliner Stadtplätze als Schmuckplätze hergerichtet wurden. In seiner Planung hat er nach Pariser Vorbild um den ganzen Ostteil der Stadt eine mehrreihige Allee geplant, die städtebauliche Schönheit, aber für die Bürger auch eine verbesserte Lebensund Aufenthaltsqualität bringen soll. Der Lenné des 20. Jahrhunderts Erwin Barth setzt dieses Gedankengut in der

Schuh - Werkstatt

 Reparatur von Taschen, Koffern und Rucksäcken

- Änder<mark>ungen von</mark> Schäften
- Einbau und Reparatur von Reißverschlüssen

Raphael Wolff

Ihr Innungsmitglied und Spezialist für Reitstiefel und jeglicher Schuhreparatur Qualität seit 1940

Pichelsdorfer Straße 71/ Ecke Adamstraße
13595 Berlin - Spandau ~ Telefon: 030 / 361 68 35
schuh-werkstatt@t-online.de
Montag - Freitag 9.00 - 18.00uhr, durchg.
Samstag 9.00 - 13.00 uhr

Betckestraße Bus: 136,236,131 Jungfernheide und in den Rehbergen fort. Also Gartenkultur bis tief in die Stadt hinein, wie das Graf Lennart Bernadotte nach dem zweiten Weltkrieg sagte: Gärtnern um der Menschen willen.

Im dünnbesiedelten und eher kargen Brandenburg, speziell in und um Potsdam, entstand ein "preußisches Arkadien", das heute zum Weltkulturerbe der UNESCO zählt und das man besonders mit dem Namen Lenné verbindet.

Es gibt eine Briefstelle, wo Johann Moritz von Nassau Siegen 1652 an den Großen Kurfürsten schreibt: dieses ganze Eiland muss ein Paradies werden, also ein Garten. Tatsächlich ganz konsequent beginnt damals die Kultivierung der Insel Potsdam mit Schlössern, mit Alleen und Gärten, von denen heute noch z.B. das Residenzschloss Caputh berichtet. Und jeder der Hohen-

zollernfürsten hat im Grund das Seine dazugetan. Es sind 50 Jahre die Lenné nutzt, das, was er vorgefunden hat an qualitätvollen Dingen, zu vollenden und in eine einheitliche Kulturlandschaft zu verwandeln.

In der Pufferzone dieses Weltkulturerbes liegt Kladow, mit weiteren, jüngeren gartenhistorischen Schätzen.

Der Landhausgarten Dr. Fränkel, der Garten Oeding oder Gessners Guckegönne sind Gärten, die gucken unmittelbar auf die Pfaueninsel. Und die Pfaueninsel ist Kernbereich des Weltkulturerbes. Sie sind kurz vor bzw. nach dem ersten Weltkrieg entstanden und machen deutlich, dass Gartenkunst auch in dieser Zeit in Berlin einen ganz hohen Standard hatte. Die Berliner Gartendenkmalpflege ist zuständig für 600 eingetragene Gartendenkmale.

Seite 40

Brundke & Thürmann

Garten und Landschaftsbau Gutsstraße 9 14089 Berlin

Tel.: 030 / 368 024 23 Fax: 032121440230

Funk: 0171 - 196 50 50 0171 - 450 44 00

e-mai

brundke-thuermann@online.de



Baumfällung

Gartenpflege

Pflasterarbeiten

Pflanzarbeiten

Winterdienst

Weitere Arbeiten gerne nach Absprache

Rufen Sie uns für ein kostenloses Angebot an! Es hat uns besonders gefreut, dass der Garten Fränkel, von Erwin Barth um 1930 geschaffen, heute wieder Teil der Landhausgartenkultur im Bezirk Spandau geworden ist und zum Besuch einlädt.

Am Rande der Pufferzone liegt auch Neukladow.

Neukladow ist ein wunderbares Gelände mit Blick auf die Havel, topographisch sehr interessant. Der Park geht zurück auf die Zeit um 1800, als das Gutshaus entstand. Einige der uralten Eichen stehen heute noch. Als der Kunsthistoriker Johannes Guthmann von seinem Vater dieses Gut mit dem noch erhaltenen Gutshaus und dem Parkgelände übertragen bekommt, nutzt er die Chance, dort bedeutende Persönlichkeiten wie Schulze-Naumburg, Grenander und auch Förster zu beschäftigen und Haus, Park und Garten zu gestalten. Was wir heute als denkmalwert ansehen, ist diese gartenkulturell prägende Zeit von

1900 bis 1920, das landschaftliche Erbe und der formale neo-biedermeierliche Garten, der bäuerliche Garten eingebettet in einen größeren landschaftlichen Park.

Der Mensch ist ein Teil der Natur. Dennoch hat er sie in den vergangenen Jahrzehnten oft wenig respektiert. Das bleibt nicht ohne Folgen. Wir spüren bereits die Auswirkungen des Klimawandels auf Flora und Fauna. Was bedeutet das für die Pflege historischer Gärten?

Sie sprechen damit Probleme an, mit denen wir uns seit ca. 20 Jahren beschäftigen müssen. Wir bemerken immer mehr, dass sich nicht nur die klimatischen Verhältnisse verändern mit einer zunehmenden Trockenheit im Sommerhalbjahr, wir merken auch, dass die Wasserqualität und die Wasserzufuhr sich verändern. Was z.B. zu einem Absterben der Alteichen im Park Sanssouci führt. Wir merken aber





auch, dass durch sich verändernde Umweltverhältnisse Schädlingsprobleme zunehmen. Wenn wir an die Miniermotte denken oder auch den Fichen-Prozessionsspinner, alles Probleme, die wir früher nicht kannten. Wie geht man mit diesen Schädlingen um? Kann man sie mit chemischen Mitteln bekämpfen, oder wie sonst kann man dagegen angehen? Da sind wir noch in der Phase der Untersuchung. Wir müssen leider auch sagen, dass wir eine Zunahme an Problemen feststellen. Selbst Bäume, die früher als resistent galten und die aut in der Stadt wuchsen, wie Eichen oder Platanen, sind heute von Umweltproblemen bedrängt. Hier ist die Suche nach Problemlösungen noch längst nicht abgeschlossen.

Und natürlich hat das auch heute schon Folgen für die historischen Gärten. Wir haben z.B. mit Buchsbaumkrankheiten zu kämpfen, die wir noch nicht in den Griff bekommen haben. Man kann sich keinen barocken Garten ohne Buchsbaum vorstellen. Auch nicht einen neo-biedermeierlichen Garten wie den in Neukladow. Heute züchtet man z.B. einen kleinblättrigen Ilex als Alternative. Aber ich finde, dass ist leider doch ein völlig anderes Bild. Hier muss die Pflanzenforschung gemeinsam mit Experten überlegen, welche Antworten wir auf solche Bedrohungen geben können.

Gibt es gemeinsame längerfristige Strategien von Gartenbauern, Ökologen und Klimaforschern, um unsere heimische Biosphäre zu bewahren und robuster zu machen?

Man wird natürlich versuchen müssen, solche Probleme global zu lösen. Ich denke da an das Ulmensterben, das ist auf der ganzen Nordhalbkugel zu finden, da nutzt es nichts, wenn eine Baumschule alleine etwas macht, das kann man nur konzentriert machen.

Aber ich weiß, dass es starke Bemühungen gibt, neue widerstandsfähige Sorten beranzuziehen.

Was erwarten Sie von der Politik?

Achtung und Schonung der Natur und ihrem Erbe! Die Politik sollte uns dazu anhalten, sorgfältiger mit diesem grünen Erbe umzugehen. Das ist etwas, was man heute viel stärker auch in der Schule lernen müsste. Auch wäre es schön, wenn die Bürger sich mehr engagierten und vielleicht auch einmal an heißen Sommertagen eine Gießkanne in die Hand nehmen und den Baum vor der Tür wässern. Die heute extrem zusammengeschmolzenen Gartenbauämter, die oftmals nur noch ein Viertel des Personals von früher haben, können nicht mehr alles schaffen.

Ich wünschte mir auch, dass historische Gärten und Parks nicht für jede Nutzung zur Verfügung stehen, als Grünflächen, auf denen alles erlaubt ist. Im Weltkulturerbe am Heiligen See, finde ich, findet im Sommer ein totaler Missbrauch eines zu Recht denkmalgeschützten Gartens statt. Genauso wie am Viktoria-Luise-Platz, der im Sommer zu einem Bolzplatz verkommt. Für diese Nutzungsbedürfnisse müssen alternative Räume angeboten werden.

Ein Plädoyer für mehr Nachhaltigkeit, für einen achtsamen und verantwortungsvollen Umgang mit Natur und gartenkulturellem Erbe? Ein leuchtendes Vorbild ist Fürst Leopold III Friedrich Franz von Anhalt-Dessau, der Schöpfer des Gartenreiches Dessau-Wörlitz, der 1780 in einen Warnungsaltar in seinem wunderbaren Schlosspark einmeißeln ließ: "Wanderer achte Natur und Kunst und schone ihrer Werke". Natur und Kunst! 1780!

Herr von Krosigk, vielen Dank für das Gespräch.

STAMMTISCH DER CDU KLADOW

Die CDU Kladow trifft sich jeden 1. Mittwoch im Monat ab 19 Uhr zum Stammtisch im "Dorfkrug". Sie sind herzlich dazu eingeladen.

Sie können uns natürlich auch erreichen unter:

Telefon: 333 11 33,

E-Mail: kladow@cdu-spandau.de

Land-Kurier

Die nächste Ausgabe erscheint am 24. März 2017, Anzeigenschluss für die Ausgabe ist am 20. Februar 2016.

Impressum:

Herausgeber und Redaktion:

CDU Ortsverband Kladow V.i.S.d.P.: Patrick Wolf Telefon: 333 11 33

E-Mail:

Land-Kurier@CDU-Kladow.de

Layout, Herstellung und Druck:

Bernhard von Schröder Havel Edition Verlagsges. ltd. Büro Brandenburg, Henkelstr. 6, 14612 Falkensee Tel.: 03322 – 23 80 65, Fax:-66 E-Mail: verlag@havel-edition.de

Fotos/Grafiken:

CDU Kladow, CDU Spandau, Daniel Scheytt, Patrick Wolf, Havel-Edition, fotolia.com

Auflage/Verteilung

Der Land-Kurier erscheint 1/4jährlich. Er wird kostenlos an alle erreichbaren Haushalte in Gatow und Kladow verteilt und an versch. Depotstellen präsentiert.

Auflage garantiert: 10.000.

Leserbriefe und Artikel:

Möglichst per E-Mail an die Redaktion. Unverlangt eingesandte Manuskripte haben keine Veröffentlichungsgarantie. Namentlich gezeichnete Artikel stellen nicht zwangsläufig die Meinung der Redaktion dar. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit ausdrücklicher schriftlicher Genehmiqung des Herausgebers.

aktuelle Mediadaten

Anzeigenbuchung/-info:

Barbara Neumann (Kladow, Gatow)

Tel.: 36 80 22 78

Fax: 36 80 22 79 Have Edition

E-Mail:

b-neumann@outlook.com

Anzeigengrößen/-preise:

1/4 Seite: 114,00 Euro* 1/2 Seite: 173,00 Euro* 1/1 Seite: 324,00 Euro

1/1 Seite Umschlag:570,00 Euro* *alle Preise netto zzgl. MwSt.

Druckformat:

148 x 210 (DIN A5).

Druck:

durchgehend 4c (Euro-Skala)







Schnittblumen

Gestecke

Topfpflanzen

Präsente

Festliche Blumendekoration

Am Ritterholz 25
14089 Berlin-Kladow
Tel.: 030 / 365 45 76
Fax: 030 / 365 72 62
www.gaertnerei-guyot.de
E-mail:gaertnereiguyot@t-online.de

Unsere Öffnungszeiten:

Montag - Freitag von 09.00 -18.00 Uhr Samstag von 09.00 - 14.00 Uhr Sonn- u. Feiertags von 10.00 - 12.00 Uhr









Trauerfloristik

Fachberatung

Pflanzenschutz Beratung & Verkauf

Düngemittel

Blumenerde

Dekoration



Rechtsanwalt Alexander Lindenberg

Fachanwalt für Arbeitsrecht Fachanwalt für Bank- und Kapitalmarktrecht Brandensteinweg 6 (Ecke Heerstraße) 13595 Berlin mail@rechtsanwalt-lindenberg.de rechtsanwalt-lindenberg.de

(24h Terminvereinbarung 030 30 69 90 90

Verkehrsanbindung: Bus M 49 Haltestelle: Pichelswerder/Heerstraße · Mandantenparkplätze

